

4.03



TVE

T U R N V E R E I N
E T T E N H A U S E N



**75 Jahre
Turn-
verein
Etten-
hausen**



www.alme.ch

Präzisionsmechanik – Prototypenbau

Die Stärke der ALME AG ist die Produktion von besonders komplexen Einzelteilen, Baugruppen und Kleinserien. So stellen wir beispielsweise Komponenten für die Hochvakuumtechnik, Walzen für Digital-Druckmaschinen, Schnittelmente für Textil- und Buchbindemaschinen, Baugruppen für die Halbleiterindustrie und auch Werkzeuge für die Automobilindustrie her.

Eine besondere Spezialität ist das Präzisionsschleifen von Aluminiumoberflächen bis hin zum Superfinish!



Präzision ist unser Metier -
Vielseitigkeit zeichnet uns aus.

ALME AG, Industriestrasse 11, 8355 Aadorf
Tel. 052/ 368 02 68, Fax 052/ 368 02 68



Die Metzgerei

- welche mit Garantie Fleisch aus der Region verarbeitet und verkauft**
- die Wert auf Qualität legt**
- die Partyservice für Gesellschaftsanlässe aller Art anbietet**

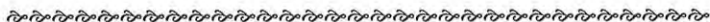
Von der Region – für die Region, das ist unser Motto

Ihre Metzgerei Würmli

8353 Elgg Tel. 052 364 14 14 Fax 052 364 14 16 E-Mail: metzgerei.wuermli@clinch.ch

VEREINSNACHRICHTEN DES TURNVEREIN
ETTENHAUSEN
OFFIZIELLES ORGAN DER TUNERRIEGEN

Nr. 4/Dezember 2003 30. Jahrgang
Erscheint 4 Mal jährlich



Liebe Turnerfamilie
Geschätzte Leserinnen und Leser

Die Präsidentin der Frauenrieg Ettenhausen seit 8 Februar 2001

Name: Pfister
Vorname: Sonja
Geburtsdatum: 23.05.1964
Zivilstand: verheiratet mit Rolf
Kinder: Sabrina 9 und Andrin 7
Wohnort: Büelstr. 6, Ettenhausen
Hobby: Reiten, Lesen
Engagiere mich für den
Fledermausschutz

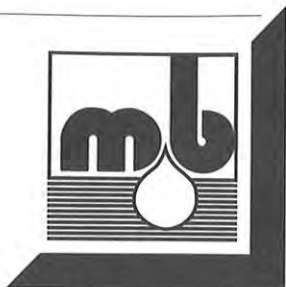


Schule: 1971- 1980 Primarschule und Sekundarschule in Aadorf

Ausbildung: 1980- 1983 Lehre als Chemielaborantin bei der Hoffmann-La
Roche, Basel

Sanitäre Anlagen, Heizungen

Haben Sie Kalkprobleme,
dann kommen Sie zu uns,
wir lösen diese.



**Meister + Brülisauer
Haustechnik AG**

8356 Ettenhausen • Rüetschbergstr. 1
Tel. 052 365 48 49 • Fax 052 365 13 34

Neu- und Umbauten

Ihr Partner für
Solaranlagen
Heizkessel-Sanierungen
Gas- und Ölkessel
Wärmepumpen
auf Wunsch offeriert als
Gesamtpaket von A-Z.

Schwimmbassinbau AG



Ihr kompetenter Partner für:

**Schwimmbadanlagen
Sanitäranlagen
Heizungsanlagen**

**Elggerstr. 22, 8356 Ettenhausen
Tel. 052 365 11 44 / Fax 052 365 44 91**



Impressionen der Abendunterhaltung

vom 25. Oktober 2003

TV Ettenhausen



SCHMIDAG

Luft- und Klimatechnik
8475 Ossingen Tel. 052 317 22 33
8404 Winterthur Tel. 052 235 06 06
Fröschenweidstrasse 10
8222 Beringen Tel. 052 685 16 16
Schaffhauserstrasse 245

Kranlastwagen



Transporte
aller Art

Inauen Transporte 8355 Aadorf
Inhaber Robert Fässler Tel. 052 365 12 44

PNEU



BAURIEDL
Reifengrosshandel
8355 Aadorf

Tel. 052 - 368 00 88
Fax 052 - 368 00 80

BAGA

Schreinerei Innenausbau

Toni Baumgartner

- ✓ Innenausbau
- ✓ Küchen
- ✓ Kundendienst
- ✓ Fenster
- ✓ Reparaturen
- ✓ Schränke
- ✓ Parkett, Verlegen, Schleifen + Versiegeln

8356 Ettenhausen 8400 Winterthur
Tel. 052 365 17 94 Tel. 052 222 48 49
Fax 052 365 49 90 Fax 052 222 19 80

E-Mail: baga@bluewin.ch
Homepage: www.baga.ch



BAUMGARTNER 3 HOLZBAU

Paul Baumgartner AG
Holzbau
Architekturbüro
8356 Ettenhausen
Telefon 052 365 22 36

Fahrschule



Peter Eicher

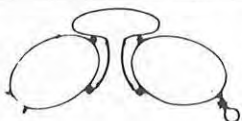
Rietstrasse 22
8355 Aadorf
Tel.
052 365 24 87

Laufend Verkehrskundekurse



Doris und Silvio Engi freuen sich auf Ihren Besuch
Telefon 052 / 364 35 34

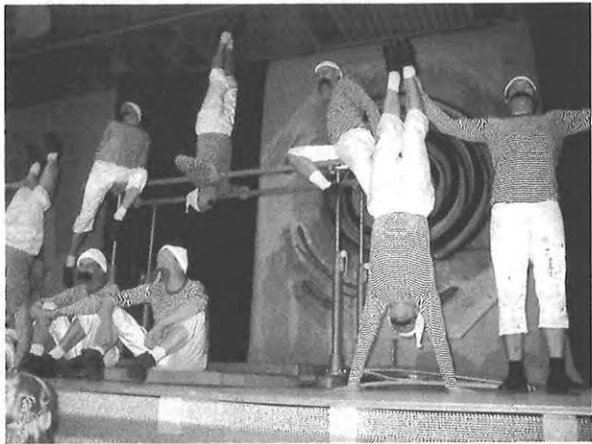
brillen -studio



Für gutes Sehen zum Fachmann

P. Birrwylter Augenoptik

Hauptstrasse 25
8355 Aadorf
Telefon 052 / 365 11 36
Zürcherstrasse 207
8500 Frauenfeld
Telefon 052 / 721 04 66



SCHREINEREI  MÖBELBAU

TEL. 052 365 22 74 · FAX 052 365 49 11
ALOIS ZEHNDER · 8356 ETTENHAUSEN

Verkauf, Reparatur + Wartung sämtlicher Marken

GARAGE
ROLF DIEZIGER

Dorfstrasse 7
Postfach 82
8356 Ettenhausen

Tel./Fax: 052/365 22 71

Batterie- und Pneuservice, Lenkgeometrie, Motordiagnose

Gloor Elektroservice®

Der Spezialist für jeden Kaffeeautomaten
Untermosstrasse 2 8355 Aadorf

Tel. 052-365 00 16

Fax 052-365 00 17

Wir verkaufen und reparieren zu fairen
Konditionen, Kaffeemaschinen und Voll-
automaten der Marken (Solis, Jura, MIO-
Star, Rotel, Saeco, Gaggia, Turmix-Nespresso und -Es-
presso, Ferrar) sowie alle übrigen Espressomaschinen.
Gratis-Leihgeräte. www.gloorelektroservice.ch



Horbenstrasse 1+3
8356 Ettenhausen

Schreinerei Josef Schumacher

Bauplanung
Innenausbau
Küchenbau
Montagen



Ihre Schreinerarbeiten führe
ich gerne aus.



Machen
Sie doch
ein Büro auf...

B ü r o m ö b e l
bueroSONA

Büro Sona AG, Talwiesenstrasse 1, 8404 Winterthur

Tel. 052/242 92 25 FAX 052/242 77 52

E.mail: info@buero-sona.ch

www.buero-sona.ch

Suchen Sie einen fairen Partner für all Ihre Geldfragen?



Wir machen den Weg frei

Gerade wenn es ums Geld geht, kommen Menschlichkeit und Fairness leider oft zu kurz. Wenn Sie in Geldangelegenheiten mehr als nur finanziell gut beraten sein möchten, sind Sie bei Raiffeisen richtig. Wir sind eine genossen-

schaftliche Bank, und für uns steht Menschlichkeit über dem Profitstreben. Gleichzeitig haben wir ein breites Dienstleistungsangebot. Wir zeigen Ihnen gerne, was wir alles für Ihr gutes Geld tun können.

www.raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

8355 Aadorf



Turnveteranen Aadorf/Ettenhausen

von Elmar Derungs

TV Ettenhausen

Rückblick auf das Wanderjahr 2003

Wenn Engel reisen lacht der Himmel! Dass wir Engel seien, möchte ich zwar nicht behaupten, doch das Wetter war uns bei unsern Dienstagswanderungen trotzdem meist wohlgesinnt. Im Winter konnten wir auch im Thurgau wieder einmal so richtig den Schnee

hüttenhock am Rüetschberg auf dem Winterprogramm.

An der Frühjahrsversammlung vom 19. März wurde Beni Wismer als Obmann in den Vorstand gewählt. Mit dem Aktuar Moritz Sprenger und dem Kassier Alfred Eggenschwiler leitet er fortan die Geschicke unseres Vereins.



geniessen. Am 4. Februar hatte es über Nacht so viel Neuschnee gegeben, dass wir unsere Wanderung umdisponieren mussten und in den verschneiten Wäldern der nähern Umgebung umherstapften.

Natürlich standen auch die geselligen Anlässe wie kegeln, jassen, Fischer-

Als neues Versammlungslokal hat sich das "Restaurant zum alten Turner" in der Mehrzweckhalle der Turnhalle Ettenhausen bestens bewährt. Wir werden auch die Herbstversammlung dort abhalten.

15 Mitglieder vertraten unsere Sektion an der Turveteranen-Landsgemeinde in Gachnang.

Im April begannen wieder die ganztägigen Wanderungen. Je nach Wanderleiter führten diese in den Thurgau, Rund um Zürich, das Tösstal oder ins St. Gallerland. Es ist schön, auf eine ganze Schar Wanderleiter zählen zu dürfen, die uns immer wieder eine neue Gegend näher bringen.

Am Familienausflug vom 3. Juni führte der Car 54 Teilnehmer zur Besichtigung der Firma Zeller in Romanshorn. Das Mittagessen wurde in Grub AR eingenommen und am Nachmittag ein Halt in Appenzell eingeschaltet.

Auch bei der Wanderung mit den Frauen führte uns ein Car bis Wildhaus. Von dort konnte man bei herrlichem Wetter nach Nesslau wandern. Der Car bot auch die Möglichkeit eine Teilstrecke zu fahren statt zu Fuss zu gehen.

Unsere sechs Siebzugjährigen überraschten uns auf der Bluescht-Wanderung um Amriswil mit einem feinen Gratisplättli und Trinken in der Besenbeiz von Chressbuch.

Richtige Naturschauspiele boten uns die Wanderungen zur Wissenbachschlucht, zur Dietschwiler Höchi, zur Tüfelschile und zum Bachtel, mit den Tobeln und Wasserfällen, aber auch die Wanderung an den Hauptwiler Weihern vorbei und der Sitter-Überfahrt mit der Fähre wird uns in Erinnerung bleiben.

Als wir auf der Wanderung nach Thundorf am Stählibuck vorbei kamen, stiegen mehr als die Hälfte die 142 Tritte des 268 m hohen Turms hoch, um die Aussicht zu geniessen.

Einen geschichtsträchtigen Ort erlebten wir beim Besuch der Wiedertäufer-Höhle im Tösstal. Die über 1000 Treppeinstufen vom Allmen bis zur Höhle hinunter waren vergessen, als unser Wanderleiter K. Schmid uns einiges über die Wiedertäufer dieses Gebiets erzählte. Wegen des Regens am Morgen hatten nur wenige sich auf den Weg gemacht. Diese erlebten dafür eine humorvolle Reise mit dem Schnupperstift John, und am Nachmittag wurden sie sogar mit der Sicht auf blauen Himmel belohnt, während es in Aadorf in Strömen regnete.

Der letzte ganztägige Ausflug führte uns sogar bis Olten, wo wir über Aarburg zur Ruine Wartburg hinaufstiegen. Leider war das Sälschlössli des Starkochs Mosimann geschlossen, so dass wir den Abstieg nach Olten in Angriff nehmen mussten, ohne seine kulinarischen Kochkünste genossen zu haben.

Unterdessen hat bereits das Winterhalbjahr mit den halbtägigen Wanderungen begonnen. Aber auch hier wartet noch manch Wanderleckerbissen in geselliger Runde und guter Kameradschaft auf uns.

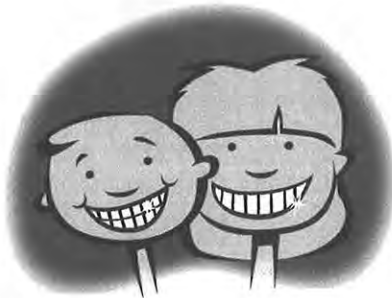
KINDER TURNEN

Dringend gesucht

KITU- Leiterin

Wer hätte Lust, ab August 2004 die Leitung vom KITU zu übernehmen.

Für nähere Informationen steht Marianne Misteli Tel. 052 365 18 56 gerne zur Verfügung.



Isch dä Fernseh emol "chrank", chumm zu EP:Adrian Frank!



- Multimedia • TV • Video • HiFi • DVD
- SAT-Technik • Homecinema-Systeme
- DVD-Filmvermietung • Telecom
- ISDN • Mobiltelefonie • PC's • Software
- Videospiele • Internet-Services • ADSL
- Passfotos • Installationen • Reparaturen

EP:Adrian Frank

ElectronicPartner

im Gemeindezentrum, 8355 Aadorf
Telefon: 052 365 08 15, Fax: 052 365 08 14
eMail: info@epadrianfrank.ch

www.epadrianfrank.ch



**Volleyball
Ettenhausen**

Wintermeisterschaft 2003/2004

von Karin Eisenring

Nachdem wir an der letzten Wintermeisterschaft den 3. Platz belegten und den Aufstieg in die nächsthöhere Kategorie nur knapp verpassten, kämpfen wir diese Saison wiederum in der Kategorie E mit 6 weiteren Mannschaften aus dem Thurgau um den Aufstieg in die Kategorie D.

Am 28. Oktober 2003 war es wieder soweit. Der Volleyballclub Ettenhausen startete in Gachnang in die Vorrunde der Wintermeisterschaft 2003/2004.

An diesem ersten Spielabend kämpften wir vergeblich um Punkte. Aus den weiteren zwei Spielabenden konnten wir jedoch vier Punkte ergattern. Mit dem Heimspiel am 2. Dezember, bei dem wir leider leer ausgingen, ist die

Vorrunde bereits abgeschlossen. Herzlichen Dank allen, die uns mit ihren Anfeuerungsrufen unterstützt haben!

Nun hoffen wir natürlich, dass zu den vier erspielten Punkten aus der Vorrunde noch einige weitere aus der Rückrunde im neuen Jahr dazukommen.

Wir würden uns selbstverständlich freuen, wenn uns bei unserem nächsten Heimspiel am

**Dienstag, 3. Februar 2004 – 20.00
Uhr**

in der Turnhalle in Ettenhausen möglichst viele Fans unterstützen.

Impressum

Herausgeber: Turnverein Ettenhausen
Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Redaktion: Barbara Brunner, Rainstr. 26, 8356 Ettenhausen
Tel. 052 365 49 46
E-Mail: barbara-brunner@bluewin.ch
Druck: Dietrich + Wolf AG, Druckerei, Frauenfelderstr. 21 a
8404 Oberwinterthur Tel. 052 243 03 00



TV Ettenhausen an den Hinterthurgauer Hallen-Volleyballmeisterschaften 2003

von Stefan Eisenring

TV Ettenhausen

Als Jahresendturnier besuchen wir jeweils mit zwei Mannschaften die HTG Hallen-Volleyball-Meisterschaften. Dieser Anlass wurde am 9.- und 12. Dezember 2003 in verschiedenen Hallen im Hinterthurgau durchgeführt. Gegen jede Mannschaft wird eine Vor- und Rückrunde am gleichen Abend gespielt. Ettenhausen 1 startete in Müschwil, Kat. B, und Ettenhausen 2 durfte zu Hause antreten, Kat E. Also den Heimvorteil geniessen. Die Kategorien bestanden aus sechs Mannschaften. Der Kategoriensieger steigt auf und der Letztplatzierte ab.

Am Dienstagabend spielte Ettenhausen 1 gegen TV Felben-Wellhausen und gegen den TV Sirmach 1. Im Spiel gegen Felben-Wellhausen konnten wir 3 Punkte auf unser Konto verbuchen. Gegen den TV Sirmach hatten wir mehr mühe. Nachdem wir in der Vorrunde beide Punkte abgeben mussten, reichte es in der Rückrunde noch für ein Unentschieden, also 1 Punkt. Ettenhausen 2 begann die Meisterschaft gegen TV Balterswil 2 und TV Bettwiesen 4. Im Kampf gegen Balterswil mussten wir mit jeweils zwei Balldifferenzen den Punkten leider nachschauen. Doch in der Partie gegen Bettwiesen trumpten wir auf und alle 4 Punkte gehörten uns. Ettenhausen 1 wie auch Ettenhausen 2 konnten mit 4 Punkten relativ gelassen an die Freitagspiele antreten.

Am Freitag hiessen die Gegner von Ettenhausen 1 TV Affeltrangen 1, Männerriege (MR) Aadorf und MR Müschwil. Bei Ettenhausen 2 MR Eschlikon 2, MR Rickenbach 2 und TV Eschlikon 4. Bei Ettenhausen 1 begann der zweite Spielabend verheissungsvoll, denn gegen den TV Affeltrangen waren wir klar Platzsieger. Doch danach trat leider die Ernüchterung ein und sämtliche Punkte gingen an die Gegner MR Aadorf und MR Müschwil. Einbisschen war es wie verhext, denn Ettenhausen 2 lief es genau gleich. Im ersten Spiel, die MR Eschlikon 2 als Gegner, gewannen wir alle 4 Punkte. In den Partien gegen die MR Rickenbach 2 und den TV Eschlikon 4 holten wir keine Punkte mehr. Somit erreichten Ettenhausen 1 und Ettenhausen 2 jeweils 8 Punkte.

Das zittern begann nun. Abstieg oder nicht? War die Frage. Die Antwort hiess für beide Mannschaften: Nein. Ettenhausen 1 und 2 platzierten sich je auf dem 5. Rang und konnten somit den Kategorienerhalt sichern. Hoffen wir, dass es uns im nächsten Jahr um einiges besser läuft.

Ich möchte allen Spielerinnen und Spielern recht herzlich für deren Einsatz danken und wünsche allen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



**Männerriege
Ettenhausen**

Jahreswettkampf

von Rolf Pfister

Dieses Jahr führte die Männerriege Ettenhausen seit langem wieder einmal einen Jahreswettkampf durch. Im Vordergrund stand der Plausch und etwas zusammen zu machen.

Folgende Disziplinen zählten zum Jahreswettkampf.

- Preisjassen der Männerriege Ettenhausen
- Leichtathletikabend (80m Schnelllauf, Weitsprung, Weitwurf, Kugelstossen)
- Minigolf (in Matzingen)
- Hallenkoordinationsabend (diverse Geschicklichkeits und Wurfübungen)
- Bowling (in Rümikon)
- Turnstundenbesuch

In die Schlusswertung kamen dann 4 Disziplinen, wobei der Turnstundenbesuch kein Streichresultat war.

Rangliste

1. Claude Aubry
2. Bruno Gmünder
3. Christian Brunner
4. Jürg Howald
5. Rolf Pfister
6. Urs Gisler
7. Benno Wechner
8. Walter Rüegg
9. Dölf Frei
10. Paul Huber

Insgesamt nahmen 19 Männerriegler am Jahreswettkampf teil. Die ersten 3 konnten dann von Rolf Pfister eine Flasche Wein in Empfang nehmen. Auch im Jahr 2004 wird ein Jahreswettkampf stattfinden, teilweise mit neuen Disziplinen, mit der Hoffnung mehr Männerriegler zu begeistern.

von Karl Müller

Liebe Faustballerinnen
Liebe Faustballer
Liebe Faustballfreunde

Was sind die Gründe, die unsere Nachwuchstrainer über Jahre hinweg immer wieder motivieren, sich voll für junge Menschen zu engagieren? Die Antworten tönen fast immer ähnlich. Die Freude und Begeisterung, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten, sie ein Stück auf ihrem Lebensweg zu begleiten, ihnen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu geben, ihnen zu vermitteln, im Team zu arbeiten, die Schwächen des Mitspielers zu akzeptieren, ihre sportlichen Fähigkeiten zu fördern, ihnen Lebensfreude zu vermitteln, überhaupt Werte zu vermitteln, die ihnen in ihrem weiteren Leben Hilfe sein können. Das Vermitteln von sportlichen Fertigkeiten ist nur ein kleiner Teil dieser Trainerarbeit, denn es geht auch darum, die Jugendlichen als Persönlichkeiten anzunehmen, ihr Selbstwertgefühl zu stärken und sie in ihren Schwächen zu ermutigen und in ihren Stärken zu fördern. Dass da sehr hohe Anforderungen an die Nachwuchstrainer gestellt werden und diese Arbeit Geduld und vor allem sehr viel Energie braucht, ist nicht verwunderlich. Eigentlich sollten die Trainer sich auf den sportlichen Bereich konzentrieren können und nicht noch teilweise die Aufgaben des Elternhauses übernehmen müssen. Leider scheint dies eine Zeiterscheinung zu sein, denn in den Schulen sind die Probleme gleich. Es wäre zu hoffen, dass die

Eltern ihre Verantwortung gegenüber den Kindern nicht auf andere abschieben würden und auch mal wieder Selbstkritik üben. Für die langjährige, hervorragende Nachwuchstrainerfähigkeit, verbunden mit einem immensen Zeitaufwand, ein herzliches Dankeschön an Bettina Wismer und Ernst Wägeli.

Allen Leserinnen und Lesern eine frohe Adventszeit, einen guten Rutsch ins 2004 mit viel Glück und Erfolg.

Weltmeisterschaft in Brasilien

Herzliche Gratulation an Elmar Bonetti für die Leistungen bei der Weltmeisterschaft in Brasilien. Als Abwehrspieler verstärkte er die Verteidigung der Schweizer-Nationalmannschaft. Das Halbfinale gegen Brasilien ging klar verloren. Da Österreich überraschend gegen Deutschland verlor, gab es im Spiel um Platz 3 und 4 gegen die starken Österreicher eine Niederlage, so dass am Schluss nur die „Lederne Medaille“ übrigblieb. Überraschend spielten die Brasilianer, die verdient, zum zweiten Mal nach 1999, wieder Weltmeister wurden.

Faustball: Aufstieg am Grünen Tisch Ettenhausen spielt in der Feldsaison 2004 in der Nationalliga A

Nach dem Gewinn der Bronzemedaille in der Nationalliga B in der letzten Feldsaison scheiterte das Ettenhauser Herrenteam bekanntlich in den Aufstiegsspielen zur NLA knapp an Full-Reuenthal. Überraschenderweise mel-



haushalt eisenwaren spielwaren
bahnhofstrasse 6 CH-8355 aadorf
telefon 052 / 365 12 02 fax 052 / 365 12 36

GARAGE STEINMANN

8418 Schlatt

Tel./Fax 052 3631177

Peugeotspezialist mit persönlicher Beratung

Neuwagen, Occasionen, Carrosseriereparaturen,
Pannendienst , Ersatzwagen.



Heinz Eisenegger Fest- & Partyservice CH-8355 Aadorf TG

Wir vermieten alles
was Ihr Fest begehrt.
Festhallen, Partyzelte.
Partyservice von 20-300 Personen.

Tel. 052/365 37 02

Natel
077/71 56 43

Fax
052/365 37 10

det nun die FG Binningen/Amicitia Basel für die Feldsaison 2004 keine Mannschaft mehr für die Nationalliga A. Als Begründung gibt sie Überalterung und fehlende Spieler an, um zwei Teams stellen zu können. Zudem sei die zweite Mannschaft, die in der Nationalliga B spielt, noch zu jung und unerfahren, um in der höchsten Liga zu spielen. Dadurch steigt der FBV Ettenhausen in die Nationalliga A auf. Damit sind auf engstem Raum drei Mannschaften, nämlich Riwi, Elgg und Ettenhausen in der obersten Liga vertreten und schon heute dürfen sich deshalb Faustballfans auf interessante Lokalderbies freuen. Dass auch die Vereinsverantwortlichen gefordert sind, sich auf die neue Aufgabe einzustellen, versteht sich von selbst. Man darf gespannt sein, wie sie es lösen.

Zwischenbericht der Hallensaison 2003/04

Nullrunde für Ettenhausen in der NLB

Die Herren des FBV Ettenhausen mussten in Schlieren zum ersten Spiel in der Nationalliga B antreten. Mit einer dürftigen Leistung resultierten drei Niederlagen gegen Schlieren, Schlossrued und Neuendorf. Will man den Ligaerhalt schaffen, ist eine markante Leistungssteigerung für die kommenden beiden Spielrunden gefordert. Da die übrigen vier NLB-Teams erst in einer Woche in den Meisterschaftsbetrieb eingreifen, sagt die momentane Tabelle nicht viel aus. Diese wird angeführt von Schlieren vor Schlossrued und Neuendorf. Bedingt durch die Weltmeisterschaft in Brasilien startete die nationale Faustball-Hallenmeisterschaft erst an diesem Wochenende. Erstmals spielt Ettenhausen in der Hallensaison Nationalliga B. Acht Mannschaften spielen an drei Spieltagen um die Teilnahme an den Playoffs und den Playouts, die am 1. Februar zur Austragung gelangen. Dass der Li-

gaerhalt nicht einfach sein wird, ist den Spielern bewusst. Bedingt durch die Schulteroperation von Pascal Huber und einer Faustballpause von Reto Brändle konnte der Angriff nicht ganz wunschgemäß zusammengesetzt werden. So lastet die Hauptverantwortung auf den Schultern von Nachwuchsspieler Timo Aubry, der von Elmar Bonetti unterstützt wird. Resultate: Ettenhausen : Schlieren 0:2, Ettenhausen : Schlossrued 1:2 und Ettenhausen : Neuendorf 0:2.

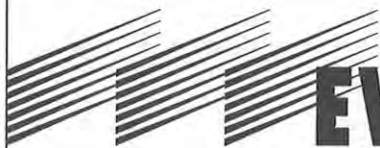
Ettenhausen 2 liegt auf Platz drei

Die Ettenhauser Teams zeigten beim Start zur Thurgauer Hallenmeisterschaft recht erfreuliche Leistungen. Ettenhausen 2 belegt in der 2. Liga nach zwei Spielrunden hinter Affeltrangen 2 und Kapo Thurgau 1 den guten dritten Tabellenplatz. Das Seniorenteam belegt in der Grosshallenmeisterschaft ebenfalls den dritten Tabellenrang. Etwas mehr Mühe bekundet das Nachwuchsteam in der 4. Liga und liegt nach drei Niederlagen auf dem vorletzten Platz.

An der 23. regionalen Faustball-Hallenmeisterschaft 2003/2004 nehmen total 110 Mannschaften in der 2. bis 5. Liga sowie den Senioren teil. Der FBV Ettenhausen ist mit drei Teams in der 2. und 3. Liga und bei den Senioren engagiert. Mitte November erfolgte der Start in allen Ligen, wobei in den Kleinhallen während der Woche gespielt wird.

2. Liga: Gutes Niveau

Teilnehmende Teams, welche in der Feldsaison in der 1. Liga spielen, sind dafür verantwortlich, dass in der 2. Liga hervorragender Faustballsport gezeigt wird. Vor allem Kapo Thurgau hat sich mit zwei Zuzügen verstärkt und bietet dem Leader, Affeltrangen 2, bis jetzt Paroli. Auch Ettenhausen 2 hielt sehr gut mit und liegt mit Thundorf 1, Kreuzlingen 2 und Frauenfeld 1



**Fachleute
Garantieren
Sicherheit**

EW AADORF

Installationen und Werke
8355 Aadorf

Tel. 052 365 18 21
Fax. 052 365.21.71
kontakt@ewaadorf.ch

- Planung und Ausführung von
- EDV-Verkabelungen
- sämtlichen Elektroinstallationen
- Telefoninstallationen
- Unterhalt und Reparaturservice
- Netzbau
- 24 Stunden Pikettdienst

Die persönliche, kompetente Beratung in Ihrer Nähe.

Winterthur - Versicherungen

Hauptagentur Aadorf

Cornel Büsser

Bahnhofstr.8, 8355 Aadorf

Telefon 052 365 13 14

Telefax 052 365 39 57

winterthur

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

WArnold
ärmetechnik

Michelackerstrasse 8
8356 Ettenhausen
Tel. 052/ 365 18 19
Natel 079/ 634 69 38
Fax 052/ 365 18 66
e-mail arnold@clinch.ch

Ihr Fachmann für

Planungen, Installationen,

Sanierungen und Reparaturen von

Öl-, Gas- und Holzheizungen,

Wärmepumpen, Solaranlagen und

Warmwasseraufbereitungen.

bosshart

**malerbetrieb gmbh
8357 guntershausen
tel: 052 365 20 60**



Qualität
seit 1966!

**malt - spritzt - tapeziert - verputzt - beschriftet
mob. sandstrahlerei - vermietung der hebebühne**

auf gleicher Tabellenhöhe. Nur mit einer konstant gleichbleibenden guten Leistung wird es möglich sein, diese Mannschaften hinter sich zu lassen.

4. Liga: Drei Niederlagen

Das Nachwuchsteam, das in der 4. Liga zum Einsatz kommt, hat Mühe sich gegen die erfahrenen Teams durchzusetzen. Zudem ist die Mannschaft noch von Verletzungspech verfolgt. Am ersten Spieltag waren deshalb Niederlagen gegen Oberaach, Oberhofen und Wigoltingen 3 die logische Konsequenz davon.

Senioren: Noch ungeschlagen

In der Grosshalle von Müllheim wurde ebenfalls unter der Woche die erste Runde der Senioren-Meisterschaft durchgeführt. Von den acht teilnehmenden Teams mussten je zwei Partien ausgetragen werden. Dabei konnte Ettenhausen die Begegnung gegen Sirnach gewinnen, musste dann aber gegen Münchwilen die Punkte teilen. In der Tabelle belegt Ettenhausen 4 den guten dritten Rang. Die nächsten Spielrunden finden in der kommenden Woche statt, bevor die Spieler die Weihnachtspause geniessen können..

Hinterthurgauer-Hallen-Meisterschaft

Die Vorrunde der Hinterthurgauer Hallenmeisterschaft wurde ebenfalls Mitte November gespielt. Während Ettenhausen 1 und Ettenhausen 2 auf Platz 1 in der Grosshalle in Rickenbach spielt, ist Ettenhausen 3 auf Platz 6 engagiert. Hier führt das Ettenhauser Team auch die Tabelle an. Auf Platz 1 liegen die beiden Ettenhauser Mannschaften auf den Plätzen drei und vier. Die Rückrunde wird Mitte Februar ausgetragen.

Wenn Damenfäuste sprechen

Etwas im Schatten der Herrenmannschaften standen die Faustbatterinnen

des FBV Ettenhausen. Zu unrecht wie die Resultate in der abgelaufenen Feldsaison zeigen. In allen Kategorien spielten die Ettenhauserinnen erfolgreich mit. In Anbetracht der jugendlichen der Spielerinnen keine Selbstverständlichkeit. In der NLA, wie auch in der 2. Liga hielten die Faustbatterinnen mit den Besten mit und in der nationalen Nachwuchsmeisterschaft eroberten sie gar eine Bronzemedaille. Mit Stolz dürfen die noch sehr jungen Ettenhauser Faustbatterinnen auf die zu Ende gegangene Feldsaison 2003 zurückblicken. Leider fast unter Ausschluss der Öffentlichkeit führen die Faustballerinnen ihre Titelkämpfe durch. Dabei dürfen sich die gezeigten Leistungen durchwegs sehen lassen. Dies trifft auch auf die Ettenhauserinnen zu. Als jüngstes Team der Nationalliga A, angeführt von Bettina Wismer, hat Ettenhausen sieben von vierzehn Meisterschaftspartien gewonnen. Unter anderem die Spiele gegen die Spitzenteams von Wigoltingen und RIWI als Vizemeister. Am Schluss verpassten die Ettenhauserinnen die Playoffs um winzige zwei Punkte. Der sechste Schlussrang widerspiegelt die ausgezeichneten Leistungen nur schlecht, denn nach der Qualifikationsrunde lagen fünf Teams nur vier Punkte auseinander. Auch in der 2. Liga überraschten die Ettenhauserinnen, mit einem Durchschnittsalter von knapp vierzehn Jahren, sehr positiv. Mit einer konstanten Leistung über die gesamte Saison wurden zwölf von vierzehn Meisterschaftspartien gewonnen, was zum hervorragenden zweiten Schlussrang reichte. Ein Versprechen für die Zukunft und das Nationalliga A Team.

Spielerinnen aus der ersten und zweiten Mannschaft bildeten das Team für die Schweizermeisterschaft der weiblichen Jugend U18. In Jona belegten die Jugendspielerinnen den dritten Rang Schlussrang und kehrten mit der

**Jeans &
Trends**



Ohne Stress einkaufen!
Ihr Gratis-Parkplatz
vor dem Geschäft!

levis REPLAY **KWAKK** Pepe Jeans Lee
SCHOTT BAD MAD

**AMERICAN
DRUGSTORE**

Hauptstrasse 27, Aadorf

WEISSFLOG AG
ZAHNTECHNISCHES LABOR



GÜNTER WEISSFLOG

ELGGERSTR. 28A, 8356 ETTENHAUSEN

weissflog@afra.ch

TEL. +41(0)52 365 23 39

FAX +41(0)52 365 46 10

*damen salon
Bürge*

Maria Bürge

*Tänikerstrasse 32
8355 Aadorf*

Tel. 052-365 35 35

www.mypage.bluewin.ch/damensalon-buerge

Fuhrhaltere

Hochzeits- und
Gesellschaftsfahrten

Martin Baumgartner

Elggerstrasse 12
8356 Ettenhausen



Tel. 052 365 17 93

www.kutscher.ch

bronzenen Auszeichnung zurück. Die Ettenhauserin Andrea Weber wurde sogar als Best-Playerin ausgezeichnet.

Das komplette Zweitligateam nahm an den Schweizermeisterschaften U15 teil. Etwas unglücklich kämpfend und zwei Matchbälle vergebend, belegten die Ettenhauserinnen den undankbaren vierten Schlussrang. Für die kommende Hallensaison stehen wiederum zwei Damenmannschaften in der NLA und der 2. Liga im Einsatz.

Ostschweizer Nachwuchsmeisterschaft

Mitte November wurde die Vorrunde der Ostschweizer Nachwuchsmeisterschaft gespielt. Der FBV Ettenhausen nimmt in den Kategorien Jugend U18, Schüler U15, Mini U12 und Mini U10 mit total sechs Mannschaften teil. Das Schülerteam wie auch je ein Miniteam qualifizierten sich für die Finalrunde von Mitte Dezember. 2 Bereits zum 18. Mal wird die Faustball-Hallen-Nachwuchsmeisterschaft in der Ostschweiz ausgetragen. Über 40 Mannschaften in den Kategorien Mini 1 und Mini 2, Schüler und Jugend nehmen teil. Während die Minis und Schüler ihre Spiele in Kleinhallen austragen, wird bei der Jugend in Grosshallen gespielt. Der FBV Ettenhausen ist mit sechs Teams engagiert. Davon konnten sich drei Mannschaften für die

Finalrunde qualifizieren. Wieweit sie in der Lage sein werden, ganz vorne mitzuspielen, wird sich am dritten Adventssonntag zeigen. Die Finalrunde wird am Wochenende vom 13./14. Dezember ausgetragen. Die Schüler sowie die Mini U12 haben am Sonntag in Widnau anzutreten, während die jüngsten Mini in Wängi den Meistertitel ausspielen.

Sponsoring

Intensiv wird weiterhin der Bereich Sponsoring bearbeitet. Dass Sponsoring ein hartes und sehr anspruchsvolles Business ist, erleben alle, die sich um Sponsoren bewerben, kümmern, besuchen und schlussendlich einen erfolgreichen Abschluss tätigen wollen. Ein grösserer Sponsorenbetrag ist uns für die kommenden fünf Jahre für den Nachwuchsbereich zugesichert worden. Bereits sind auch zwei weitere Banden verkauft worden und die Meisterschaftsinserate für die Herren sind platziert. Sponsoring ist eine Tätigkeit, die laufend gemacht werden muss. Alle sind aufgefordert, sich weiterhin für das Sponsoring einzusetzen.

Personelles

Stephan Müller hat sein dreijähriges Studium an der Fachhochschule in Winterthur mit sehr gutem Erfolg als Betriebsökonom beendet.



Redaktionsschluss Ausgabe 1/2004: 1. April 2004

BIKESHOP STUDER

Untermosstr. 4 8355 AADORF Tel. / Fax 052 365 45 65

Mountainbike - Rennvelo - Triathlon - Citybike - Kindervelo



BIBI



Beton
Bohren u. Fräsen
Injektionen
Urs Birrer

Elggerstrasse 18
8356 Ettenhausen
Fax 052 365 49 94
Nat 079 234 61 55



Treff● für Jung und Alt
Mittwoch ganzer Tag
Donnerstag bis 14.00 Uhr
geschlossen

Dorfstrasse 16
8356 Ettenhausen
Tel. 052 365 26 20

Emmy + Miggu

Tankstelle
Qualitäts-
Treibstoff
Ettenhausen

Landi Hagenbuch Dorfstr. 18
8623 Hagenbuch
Telefon 052/364 33 11 Telefax 052/364 33 40

Lagerhaus
Kleintier- 
 Futter
Ettenhausen

Lagerhaus Ettenhausen Öffnungszeiten:
Dienstag: 09.00 - 12.00 / 17.00 - 18.30
Samstag: 09.00 - 12.00

Termine

Freitag	12. Dezember	Vereinsabend
Samstag	13. Dezember	Jugendmeisterschaft
Sonntag	14. Dezember	Mini- und Schüler-Meisterschaft
Samstag	20. Dezember	Herren Nationalliga B in Olten
Samstag	27. Dezember	Silvesterturnier
Samstag	10. Januar	2. Liga Meisterschaft in Wängi
Samstag	17. Januar	2. Liga Meisterschaft in Kreuzlingen
Sonntag	18. Januar	Herren Nationalliga B in Olten
Samstag	31. Januar	Herren NLB Playoffs (5.-8.) in Freienstein
Sonntag	1. Februar	Herren NLB Playoffs (1.-4.) in Freienstein
Donnerstag	12. Februar	Hinterthurgauer Meisterschaft Herren 1+2
Sonntag	22. Februar	Herren NLB Auf-/Abstieg NLB - 1. Liga
Samstag	6. März	Zentralkurs
Sonntag	7. März	Zentralkurs
Freitag	19. März	Generalversammlung
Sonntag	21. März	Skitag
Montag-Samstag	5. - 10. April	J+S Leiterkurs, Grundkurs 1
Dienstag	13. April	Fotosession (alle Mitglieder ab 18.00 Uhr)

MAXLIGHT

music & light equipment

Vermietung und Verkauf
von Musik- und Lichtanlagen
Dienstleistungen in der Veranstaltungstechnik

MAXLIGHT
Ifangstrasse 2
8355 Aadorf

info@maxlight.ch
www.maxlight.ch

**«Versuchen Sie
statt der Schere
am Pauschenpferd
mal die Schere
in unserem Salon!»**



Herrensalon

FRIEDAUER

Aadorf

052 365 26 85

Winterthur

052 213 60 57

Kontaktadressen der Riegen und Unterabteilungen

Aktive	Präsident	Christoph Kretz	071 977 25 45
	Oberturner	Stefan Eisenring	052 365 21 10
	Vize-Oberturner	Patrick Kretz	052 376 27 60
Frauenriege	Präsidentin Leiterinnen Tu.1	Sonja Pfister	052 365 40 56
		Barbara Brunner	052 365 49 46
		Karin Baumgartner	052 365 17 93
	Leiterinnen Tu.2	Lisbeth Rupper	052 365 33 10
		Monika Weber	052 365 19 03
Männerriege	Präsident Vorturner	Christian Brunner	079 404 03 13
		Rolf Pfister	052 365 40 56
		Peter Eitzinger	052 366 20 52
		Peter Häderli	052 365 28 55
	Senioren	Moritz Sprenger	052 365 23 38
		Willy Bickel	052 365 19 77
	Armin Waltisperg	052 365 35 85	
Faustball	Präsident	Pascal Huber	052 365 03 41
	Trainer 1	Ernst Wägeli	052 365 25 72
	Trainerin 2	Bettina Wismer	052 365 34 54
Volleyball	Administration	Karin Eisenring	052 365 21 10
	Trainer	Jürg Eisenring	052 365 06 06
Dienstags-Turnen	Leiter	Paul Steffen	052 365 38 35
Jugendriege	Leiter/-innen	Petra Stahel	052 365 22 92
		Sabina Peter Keller	052 365 04 32
		Norbert Klaus	052 366 20 88
	Administration	Esther Brüttsch	052 365 02 21
MUKI-Turnen	Leiterin	Franziska Haller	052 365 05 17
Kinder-Turnen	Leiterin	Marianne Misteli	052 365 18 56
TVE-Nachr.	Redaktion	Barbara Brunner	052 365 49 46
	Administration	Christian Brunner	079 404 03 13

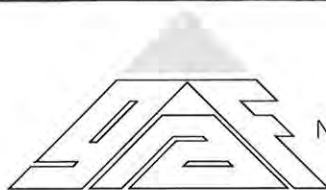


Öffentliche Krankenkassen
Schweiz

Jung
und unkompliziert

ÖKK Ostschweiz
Direktion
Schulstrasse 3
8355 Aadorf

Telefon 052 368 04 04
Telefax 052 368 04 00



Neu- und Umbauten
Innenausbau
Zimmereiarbeiten

GRAF HOLZBAU
ETTENHAUSEN AG

Keiblenstrasse 13 Tel. 052 365 14 74
8356 Ettenhausen Fax 052 365 43 48

dietricH+wolf ag
druckerei

Tel. 052-243 03 00
Fax 052-243 03 55

Wir drucken und kopieren alles für Sie.

**Geburts- und Vermählungsanzeigen, Prospekte,
Geschäfts- und Vereinsdrucksachen
zu fairen Preisen.**

Frauenfelderstrasse 21a, 8404 Oberwinterthur
(beim Bahnhof Oberi, Kübler-Haus, 2. Stock)

089 01

Dominik Graf
Weidlistr. 7
8356 Ettenhausen

P. P.
8356 Ettenhausen

www.tkb.ch



**MEHR
FREUDE**

Freude zu bereiten, gehört zu den Extra-Leistungen der TKB. Mit unserem breit gefächerten Sponsoring-Engagement bereichern wir die kulturelle und sportliche Vielfalt im Thurgau.

Auch das ist FORMEL TKB.

FORMEL TKB - MEHR ALS GELD UND ZINSEN!

 Thurgauer Kantonalbank

ad dorf apotheke drogerie

NEU: Scholl ProSport-Bandagen
für optimalen Halt und angenehmen Tragkomfort



Getränke
Baumgartner

Inhaber Beat Meile GmbH
Dorfstrasse 30
Ettenhausen-Aadorf

Tel. 052 365 23 07

Rampenverkauf
prompter und günstiger
Hauslieferdienst
Festbelieferung